

ZOLL IN HAMBURG: BALD ALLES AUS EINER HAND



Zum 1. Januar 2019 legt die Zollverwaltung die Hauptzollämter Hamburg-Hafen und Hamburg-Stadt zusammen. Es entsteht das Hauptzollamt Hamburg mit einem Zuständigkeitsbereich, der das gesamte Hamburger Stadtgebiet umfasst, mit Ausnahme des Hamburger Flughafens.

Damit entfallen die innerstädtischen Hauptzollamts Grenzen, die ein logistisches Hindernis waren. Das neue Amt mit Hauptsitz in der Hafencity wird mit über 1.700 Beschäftigten das größte Hauptzollamt der deutschen Zollverwaltung sein. Neuer Leiter wird Leitender Regierungsdirektor Christian Schaade. Die Zöllnerinnen und Zöllner erheben in Hamburg Zölle, Einfuhrumsatzsteuer sowie Kraftfahrzeug- und Verbrauchssteuern in Höhe von jährlich rund 30 Milliarden Euro. Das macht knapp ein Viertel der vom Zoll jährlich insgesamt erhobenen Steuereinnahmen von rd. 130 Milliarden Euro aus.

Der Zoll stellt sich mit der Zusammenlegung der Hauptzollämter in Hamburg zukunftsicher und effizient auf. Er trägt damit dem Wunsch des Senats und der Hamburger Wirtschaft Rechnung, die sich seit der Freizonenauflösung im Jahre 2013 für einen einheitlichen Zollamtsbezirk und Ansprechpartner für die operative Aufgabenerledigung des Zolls in Hamburg einsetzen. Mit der Neustrukturierung der grenzüberschreitenden Warenabfertigung und der damit einhergehenden Aufgabenbündelung beim Hauptzollamt Hamburg unterstreicht die Zollverwaltung die Bedeutung

des Wirtschaftsstandorts Hamburg und leistet ihren Beitrag zu einer weiteren Verbesserung der globalen und europäischen Wettbewerbsfähigkeit des Hamburger Hafens. Um die Zusammenlegung für alle Beteiligten möglichst reibungslos zu gestalten, wird es eine Übergangsphase bis September 2019 geben. Deswegen bleiben die bisherigen Kommunikationswege zunächst erhalten.

Senator Michael Westhagemann: „Hamburg wird erstmals seit über 100 Jahren nicht mehr durch Zollamtsgrenzen, die für die zollamtliche Überwachung des Warenverkehrs enorme Bedeutung haben, geteilt sein. Damit finden unsere gemeinsamen Bemühungen und Verhandlungen mit dem Zoll ein erfolgreiches Ende. Dies ist ein wichtiger Schritt zur Stärkung des Standortes Hamburg. Dem müssen nun weitere Maßnahmen zur Digitalisierung und Automatisierung der Abfertigung folgen.“

Staatssekretär Dr. Rolf Bösing: „Die Zusammenlegung der Hamburger Hauptzollämter wird für die Stadt Hamburg und die Hamburger Wirtschaft viele Vorteile bringen. Ich bin sicher, dass wir hiermit einen großen Beitrag bei der Bewältigung zukünftiger Herausforderungen und der Sicherstellung der Wettbewerbsfähigkeit des Wirtschaftsstandorts Hamburg leisten.“

Quelle: Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation, Foto: HHM / Dietmar Hasenpusch